Ein Mann aus Charkiw hat in Lemberg Granaten auf Polizeibeamte geworfen

04.09.2022

Ein Einwohner von Charkiw hat in Lemberg Granaten auf Polizeibeamte und das Innere eines Streifenwagens geworfen, teilte die Lemberger Regionalpolizei mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der Onlinezeitung Korrespondent.net. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei Ukraine-Nachrichten verwendeten Konventionen.

???

Ein Einwohner von Charkiw hat in Lemberg Granaten auf Polizeibeamte und das Innere eines Streifenwagens geworfen, teilte die Lemberger Regionalpolizei mit.

"In Lemberg ermitteln die Polizeibeamten die Umstände eines versuchten Mordes an Polizeibeamten während ihres Dienstes. Einer der Täter, ein 24-jähriger Einwohner von Charkiw, warf zwei Granaten auf die Streifenbeamten und in das Innere des Dienstfahrzeugs. Glücklicherweise wurde niemand verletzt", heißt es in dem Bericht.

Am Sonntag gegen 14.00 Uhr ging bei der Polizei die Meldung ein, dass ein unbekannter Mann sich aggressiv verhält, Passanten belästigt und sie mit einer Granate in der Belogorska-Straße in Lwiw bedroht.

"Mitglieder der Polizeistreife der Region Lwiw trafen an der angegebenen Adresse ein. Am Tatort fanden sie einen Mann vor, der sich unangemessen verhielt, mit dem Gebrauch von Waffen drohte und nicht auf die Bemerkungen der Polizeibeamten reagierte. Der Angreifer warf eine Granate in Richtung der Ordnungskräfte und die zweite in das Auto und versteckte sich dann im Haus", so die Polizei.

Die Ordnungskräfte haben den Angreifer, einen 24-jährigen Einwohner von Charkiw, sowie seinen 29-jährigen Bruder identifiziert, der sich im Haus versteckt hatte. Die Ermittler arbeiten am Tatort, und die Frage der Verhaftung der Brüder wird derzeit geklärt&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 239

1/2

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.